

Liebe Pfarrgemeinde!

In der vergangenen Woche hat sich der Pfarrgemeinderat am 29.11.2019 mit einem Vertreter der Erzdiözese zum Thema Strukturentwicklung im Dekanat 18 (Währing) getroffen. Während seitens der Erzdiözese nach wie vor das Modell Pfarre Neu, also eine große Pfarre mit Teilgemeinden, bevorzugt wird, haben wir in allen drei Umfragen, die wir in den letzten Monaten in Gersthof durchgeführt haben (Gemeindemitglieder, Mitarbeiter, Pfarrgemeinderat), eine deutliche Mehrheit für eine weiterhin selbständig agierende Pfarre Gersthof – St. Leopold festgestellt. Mag das Modell einer Pfarre mit Teilgemeinden für manche, insbesondere auch kleinere Pfarren ein probates Modell für ein Wiedererstarken sein. Wir wollen unsere lebendige Pfarre selbständig erhalten und unsere Kräfte hier für die vielfältigen Aufgaben und die Weiterentwicklung bündeln. Dies haben wir dem Vertreter der Erzdiözese auch unmissverständlich verdeutlicht.

Wir als Pfarrgemeinderat wurden gebeten, möglichst bis Ende Jänner 2020 einen Beschluss zu fassen, welches künftige Strukturmodell wir bevorzugen. Diesen Beschluss wollen wir aber nicht ohne ein breites Votum der regelmäßigen Besucher unserer Pfarrkirche fassen.

Unsere Planung sieht daher vor, am Freitag, den 17.1.2020, zu einem Gemeindeabend einzuladen, wo wir auch mit bereits von den Strukturreformen Betroffenen aus anderen Dekanaten diskutieren wollen, um nochmals die Vor- und Nachteile der Modelle gegenüber zu stellen. An einem der beiden darauffolgenden Wochenenden wollen wir dann nach den Messen die Kirchenbesucher um Ihre Meinung für die zukünftige Struktur unserer Pfarre Gersthof – St. Leopold bitten.

Bitte merken Sie sich insbesondere den Termin 17.1.2020 für den Gemeindeabend vor.

Vielen Dank, ich wünsche Ihnen allen einen besinnlichen Advent.

Bernhard Schleser  
Stellv. Vorsitzender des Pfarrgemeinderates